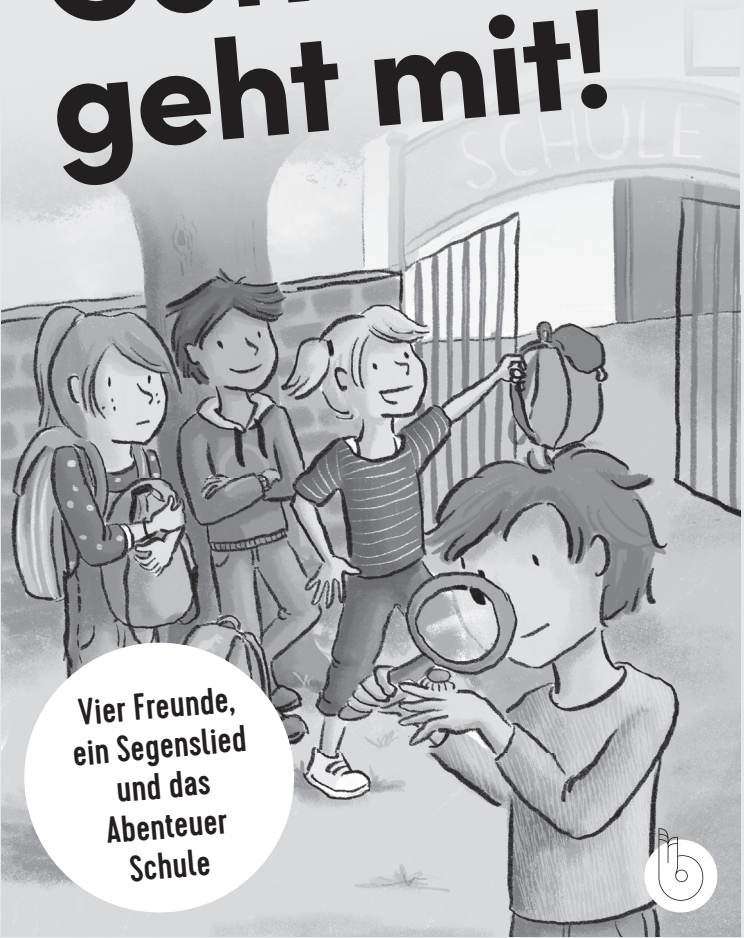


Carola L'hoest

Gott geht mit!



Vier Freunde,
ein Segenslied
und das
Abenteuer
Schule





Das ist Ben. Ben wohnt mit seiner kleinen Schwester und seinen Eltern in einem gemütlichen Haus am Stadtrand. Ben ist neugierig – er will immer alles wissen. Deshalb läuft er oft mit seiner Lupe durch den Garten, untersucht Ameisenstraßen oder beobachtet, wie eine Spinne ihr Netz baut.

Nebenan wohnt Mia. Sie ist genauso alt wie Ben, aber etwas kleiner. Ben fühlt sich oft als ihr Beschützer, auch wenn Mia ziemlich mutig ist.

Am Ende der Straße wohnt Matteo. Seine Familie ist gerade erst aus Italien nach Deutschland gezogen. Matteo versteht nur wenige Wörter Deutsch. Er vermisst



seine alten Freunde und die warme Sonne am Mittelmeer. Damit niemand merkt, wie einsam er manchmal ist, setzt er oft eine Sonnenbrille auf – sogar wenn es regnet.

Nebenan wohnt Sophie mit ihrer Mutter. Ihre Mutter geht den ganzen Tag arbeiten. Weil Sophie viel allein ist und Matteo sich so einsam fühlt, spielen die beiden oft miteinander. Sie verstecken sich zwischen den Mülltonnen und einer muss den anderen suchen. Die Leute schimpfen, weil ab und zu eine Mülltonne umfällt. Sie sagen: „Die Mülltonnenbande macht heute wieder viel Krach und Dreck!“



Ben hatte immer ein bisschen Angst vor der Mülltonnenbande. Aber dann wurde alles anders: Einmal fuhr Ben mit dem Fahrrad zum Bäcker. Er übersah einen Stein und flog in hohem Bogen in den Dreck! Die Mülltonnenbande hätte beinahe laut gelacht, weil es so komisch aussah. Aber dann merkten Sophie und Matteo, dass Ben sich wehgetan

